

KuPS-Befragung zur Organisation der Schulverpflegung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Was kostet ein Mittagessen in der Schulverpflegung? Wo fallen welche Kosten im Rahmen der Schulverpflegung an? Welche strukturellen und organisatorischen Rahmenbedingungen stehen Ihnen dabei zur Verfügung? Wie kann der Schulträger die Schulverpflegung wirtschaftlich gestalten? Wo sehen Sie als Schulträger Herausforderungen?

Zu diesem Fragenkomplex führt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE) im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) eine bundesweite Erhebung zur Schulverpflegung durch. Die Befragung ist Teil der Studie zu Kosten- und Preisstrukturen in der Schulverpflegung (KuPS). An der Entwicklung des Fragebogens waren Vertreterinnen und Vertreter des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages und des Deutschen Städte- und Gemeindebunds beteiligt.

Um die genannten Fragen zu beantworten und eine bessere Grundlage für die Diskussion rund um Kosten und Preise in der Schulverpflegung zu haben, sind Ihre Angaben und Bewertungen als Schulträger bzw. verantwortlicher Träger für die Schulverpflegung besonders wichtig. Sofern Sie nicht zuständig sind, bitten wir Sie, diese Nachricht an die richtige Stelle weiterzuleiten. Je Kommune bitten wir um die Beantwortung eines einheitlichen Fragebogens, nach dem Grundsatz der Einheit der Verwaltung, auch wenn mehrere Ämter zuständig sind.

Die Befragung enthält 40 Fragen rund um die Schulverpflegung und nimmt im Durchschnitt je nach Größe Ihres Zuständigkeitsbereiches nicht mehr als 30 Minuten in Anspruch. Selbstverständlich ist sie vollkommen anonym.

Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie maßgeblich zum Gelingen dieser Studie bei. Wir würden uns freuen, wenn Sie den Fragebogen **bis zum 15.01.2018** ausfüllen. Auf diese Weise tragen Sie dazu bei, die Kostenstrukturen der Schulverpflegung transparent zu machen.

Bitte folgen Sie hierzu dem Link: <https://www.surveymonkey.de/r/KuPS-Befragung>
Oder füllen Sie das beigefügte PDF-Formular aus und senden Sie dieses an:
tecklenburg@dge.de

Auf Basis der gesammelten Daten werden kommunale Modelle für die Organisation der Schulverpflegung erstellt und Empfehlungen für Sie als Träger abgeleitet. Die Modelle für die Organisation der Schulverpflegung möchten wir gemeinsam mit Ihnen im Rahmen von Fokusgruppen diskutieren. Wir würden uns daher freuen, wenn Sie die Einverständniserklärung ausfüllen, damit wir Sie noch einmal kontaktieren können.

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung nimmt den Datenschutz sehr ernst. Alle Angaben werden verschlüsselt und anonymisiert ausgewertet. Rückschlüsse auf einzelne Schulen und Träger sind nicht möglich. Die Teilnahme an der Erhebung ist freiwillig.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich jederzeit gerne direkt an uns wenden (E-Mail: Ernestine Tecklenburg, tecklenburg@dge.de, Tel.: 0228 / 3776 862).

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Zeit!

Herzliche Grüße aus Bonn

Prof. Dr. Margit Bölts und Ernestine Tecklenburg

Über IN FORM: IN FORM ist Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung. Sie wurde 2008 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) initiiert und ist seitdem bundesweit mit Projektpartnern in allen Lebensbereichen aktiv. Ziel ist, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Menschen dauerhaft zu verbessern. Weitere Informationen unter: www.in-form.de